# Dokumentation des Verfahrens bei Gewebeschlauchrelining Gruppe R 1

# (DVGW-Arbeitsblatt GW 327)

Unternehmen, die nach R 1 zertifiziert werden wollen, haben der DVGW CERT GmbH eine einschlägige Dokumentation zu überlassen, die die Qualitätssicherung bei Relining­verfahren gemäß DVGW-Arbeitsblatt GW 327 exemplarisch darstellt. Es muss bereits in der Antragsvorprüfungsphase sichergestellt werden, dass im Unternehmen geregelte Abläufe schriftlich festgelegt wurden und anhand der Dokumentation jederzeit nachvollziehbar sind. Sind diese Rahmenbedingungen nicht erfüllt, wird die Überprüfung vor Ort nicht veranlasst. Die inhaltliche Bewertung der Qualitätssicherungsmaßnahmen kann nur im Unternehmen selbst erfolgen. Hier haben Sie den DVGW-Experten die Eignung, Vollständigkeit und Umsetzung der Regelungen darzulegen.

**Die Dokumentation soll mindestens enthalten:**

**Eignungsnachweis für das eingesetzte Material, Zertifikat entsprechend Tabelle 1 des Arbeitsblattes nach DIN 30658-1, DVGW VP 404 oder DVGW W330**

**3 Reliningprotokolle nach GW 327, Anhang C und/oder D**

**Bauablaufplan (einer bereits durchgeführten Maßnahme oder Musterplan)**

Vor Beginn der Bauausführung ist eine umfassende Planung der Arbeiten durchzuführen und zu dokumentieren (Bauablaufplan). Der zeitliche Ablauf sowie die Koordination mit Auftraggeber und Subunternehmern (Außer-, Wiederinbetriebnahme, Tiefbauarbeiten, Rohrbauarbeiten, Erneuerung von Hausanschlüssen, Einbindungen) müssen daraus abzuleiten sein.

**Verfahrens- und Arbeitsanweisung zur Vorbereitung und Durchführung der Verfahren nach GW 327**

Diese muss alle Arbeitsabläufe beinhalten. Wir benötigen eine detaillierte Verfahrensanweisung mit konkreten Vorgaben für die Reliningfachkräfte. Ggfs. ist die Verfahrensanweisung durch Arbeitsanweisungen zu ergänzen oder zu ersetzen. Es muss das eingesetzte Personal durch dokumentierte Schulungsmaßnahmen mit den Verfahrens- und Arbeitsanweisungen vertraut gemacht worden sein. Es ist u.a. darzulegen:

Festlegungen zur Wareneingangskontrolle und Lagerung (siehe auch Anhang A und B, GW 327

Anforderung an die vorhandene Leitung, Prozessüberwachung, Probestückentnahme und –prüfung (siehe auch Anhang 5, GW 327)

Entsorgung der Rest- und Abfallstoffe

Durchführung der Reliningarbeiten

**Schulungsnachweis**

Es ist pro Jahr mindestens eine interne, fachspezifische Schulung für das Fachpersonal und für die Bauleiter nach GW 327 durchzuführen. Die Schulungen müssen ordnungsgemäß protokolliert sein.

**In der Anlage finden Sie eine Liste des Fachpersonals für Gewebeschlauchrelining sowie eine Liste der verfahrensspezifischen Geräte. Bitte füllen Sie die entsprechenden Felder aus.**

# Liste des Fachpersonals für Gewebeschlauchrelining, R 1 (DVGW-Arbeitsblatt GW 327)

Die Liste des Fachpersonals für **Gewebeschlauchrelining (R 1)** ist bei der Antragstellung notwendig. Bitte legen Sie keine Facharbeiterbriefe oder andere Berufsabschlusszeugnisse vor. Es sind nur die Fachkräfte für Gewebeschlauchrelining einzutragen.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Name | Vorname | Lehrberuf | derzeitige Tätigkeit  im Unternehmen | tätig im Rohrleitungs­bau seit  (Angabe d. Jahreszahl) | Benennung als Fachkraft für Gewebeschlauch-relining seit |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

# Ausstattung mit verfahrensspezifischen Geräten für die Sanierung von Gasrohrleitun­gen durch Gewebeschlauchrelining nach DVGW-Arbeitsblatt GW 327

Von den nachfolgend aufgeführten verfahrensspezifischen Geräten usw. für die Sanierung von Gasrohrleitungen durch Gewebeschlauchrelining sind in unserem Besitz und entspricht in Hinblick auf Ausstattung und technische Gestaltung den einschlägigen Richtlinien:

# Inspektionstechnik

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | Anzahl: |
| TV-Inspektionssystem | von DN | bis DN |  |
| Video-Aufzeichnungssystem |  | |  |
| Video-Printer |  | |  |

# Reinigungstechnik

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | Anzahl: |
| Kratzermolche | von DN | bis DN |  |
| Bürsten | von DN | bis DN |  |
| Seilwinden | Zugkraft: max.       kN | Seillänge:       m |  |
| Sandstrahlsystem | von DN | bis DN |  |
| Schlauchlänge:       m | |
| Saugaggregat | Luftstrom:       m³/min | |  |
| Wasserhöchstdruckreinigung | bis       bar, | bei       l/min |  |
| Schlauch­länge:       m | |
| Düsenköpfe | von DN | bis DN |  |
| Saugfahrzeug für Spülwasser | bis       m³ | |  |
| Spülwasseraufbereitung | bis       m³/h | |  |

# Sanierungstechnik

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | Anzahl: |
| Reversionsgerät | von DN | bis DN |  |
| Klebstoffwaage | bis       kg | |  |
| Klebstoffmischanlage | bis       kg | |  |
| Klebstoffverteilung | von DN | bis DN |  |
| Wärmeerzeuger | Art: | Leistung:       kW |  |

# Prüftechnik

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | Anzahl: |
| Prozessüberwachungsgerät | bis       bar | bis       °C |  |
| Volumenstrommessgerät ge­mäß Anforderung Arbeitsblatt GW 327 | bis       bar | bis       l/h |  |

# Messtechnik Eigenüberwachung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | Anzahl: |
| Viskosimeter | bis       mPas | bis       °C |  |
| Mikrometerschraube | Prüfklasse: | |  |
| Prüfstand für Dehnverhalten und Berstdruck des Schlau­ches | von DN | bis DN |  |
| Schälprüfstand gemäß Anforderung DVGW-Arbeitsblatt GW 327 | von DN | bis DN |  |
| Rohrknackgerät | von DN | bis DN |  |
| Auswinkelprüfstand gemäß Anforderung DVGW-Arbeitsblatt  GW 327 | von DN | bis DN |  |
| Anbohrgerät gemäß Anforde­rung DVGW-Arbeitsblatt GW 327 | von DN | bis DN |  |